

Frauenpower in Männerberufen: Mut zur Gleichstellung in Österreich!

Erfahren Sie, wie Frauen in traditionell männlichen Berufen Herausforderungen meistern und warum gendergerechte Sprache entscheidend ist.

Wien, Österreich - Die Fragen rund um geschlechtsspezifische Berufe und die Wichtigkeit geschlechtergerechter Sprache stehen derzeit im Fokus. Carina Weitz (25), eine Kfz-Technikerin beim ÖAMTC, und Caroline Nussbaum (39), Friseurmeisterin mit zwei Salons, teilen in einem Interview mit der **Krone** ihre Erfahrungen in ihren jeweiligen Berufen, die häufig als typisch für Männer und Frauen angesehen werden. Weitz betont, dass ihr Geschlecht bei der Wahl ihrer beruflichen Laufbahn keine Rolle gespielt hat. Sie war von Anfang an überzeugt, dass es keine fachlichen Unterschiede zwischen Männern und Frauen gibt und hat nie gezweifelt, dass sie die Herausforderungen meistern kann.

Nussbaum hingegen hat sich mit dem Vorurteil auseinanderzusetzen, dass Friseur ein typischer Frauenberuf sei. Sie hat ihren Beruf gewählt, weil sie kreativ ist und gerne mit Menschen arbeitet. Mit drei männlichen Angestellten in ihrem Team sieht sie positive Veränderungen, da Männer oft besser bei den hauptsächlich weiblichen Kunden ankommen, was zu mehr Trinkgeld führt. Wie **neue-rechtschreibung.de** hervorhebt, ist eine gendergerechte Sprache von entscheidender Bedeutung, um Geschlechterstereotype abzubauen und alle Geschlechter sichtbar zu machen. Es ist wichtig, respektvoll und inklusiv zu kommunizieren, um die Gleichberechtigung zu fördern.

Vorurteile und neue Ansätze

Die Diskussion über Vorurteile geht über die Berufswahl hinaus. Sowohl Weitz als auch Nussbaum betonen, dass sie sich in ihren Berufen bewähren konnten, ohne dass ihr Geschlecht als Hindernis wahrgenommen wurde. Nussbaum erklärt, dass viele fälschlicherweise annehmen, Friseure wären weniger intelligent, während es sich um einen anspruchsvollen Beruf handelt, der Kreativität und ständige Weiterbildung erfordert. Diese Ansichten sind nicht nur in der Friseurbranche zu finden; die Wichtigkeit der gendergerechten Sprache spielt ebenfalls eine zentrale Rolle, um eine inklusive Gesellschaft zu schaffen und Stereotype zu überwinden. Gender-stiles haben Vor- und Nachteile, wobei auch Wege gesucht werden, um alle Geschlechter in der Sprache gerecht zu werden.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.krone.at • www.neue-rechtschreibung.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at